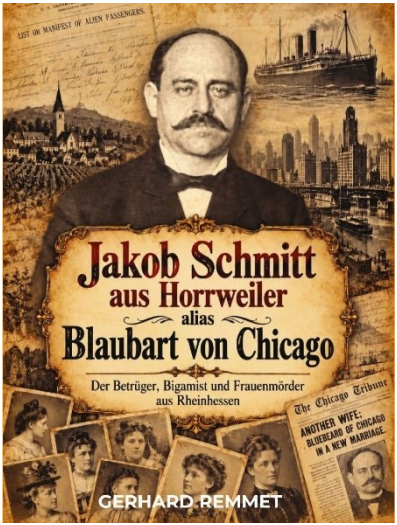
Jakob Schmitt aus Horrweiler alias Blaubart von Chicago

Der Betrüger, Bigamist und Frauenmörder aus Rheinhessen



Die Person Johann Otto Hoch, geboren als Jakob Schmitt, gehört zu den kriminal-historisch bemerkenswertesten Fällen der Jahrhundertwende vom 19. zum 20. Jahrhundert. In der amerikanischen Presse wurde er später unter der Bezeichnung „Bluebeard of Chicago" bekannt, in Anlehnung an die literarische Figur des Serienmörders Bluebeard. Diese mediale Zuschreibung zeigt bereits, dass die öffentliche Wahrnehmung seines Falles stark von Sensationalismus geprägt war.
Die vorliegende Untersuchung versteht sich daher nicht als abschließende Darstellung, sondern als Beitrag zu einer kritisch fundierten historischen Annäherung an eine der ungewöhnlichsten Kriminalbiographien der deutsch-amerikanischen Migrationsgeschichte.
Ziel dieser Arbeit ist es, möglichst viele Fakten und Daten zu überprüfen, zweifelhafte Angaben als solche zu kennzeichnen und sich damit dem tatsächlichen Geschehen so weit wie möglich anzunähern. Ergänzend werden zahlreiche Hintergrundinformationen dargestellt, die in engem Zusammenhang mit der Geschichte stehen.

Autor u. Herausgeber: Gerhard Remmet
ISBN 978 94 0395 740 1
185 Seiten/DIN A4 Hartcover farbig
29,00 € Bezug über: sprendlingen-gensingen@web.de
oder Amazon und Buchhandel